

General Engineering Science

Jetzt bewerben

WAS IST GES?

Der Bachelor-Studiengang General Engineering Science (GES) ist ein besonders breit angelegtes und damit anspruchsvolles Studium. Seit seiner Gründung im Jahr 1994 zieht dieser internationale Bachelor-Studiengang der TUHH leistungsorientierte Student*innen aus ganz Deutschland und dem Ausland nach Hamburg. Die Grundlagen aller Ingenieurstudienrichtungen werden ungekürzt in den Vorlesungen der jeweiligen Fachstudiengänge vermittelt. Im Unterschied zum Schwesterstudiengang Allgemeine Ingenieurwissenschaften (AIW) werden in GES die meisten Lehrveranstaltungen des ersten Studienjahres in englischer Sprache abgehalten. Nach einem Jahr entscheidest du dich für eine der insgesamt neun Vertiefungsrichtungen:

- Bauingenieurwesen
- Bioverfahrenstechnik
- Elektrotechnik
- Energie- und Umwelttechnik
- Informatik
- Maschinenbau
- Mediziningenieurwesen
- Schiffbau
- Verfahrenstechnik.

WAS WERDE ICH IM STUDIUM LERNEN?

Im Studiengang konzentrierst du dich auf die Grundlagen der Ingenieurwissenschaften und deren dauerhaft gültigen physikalisch-mathematischen Gesetzmäßigkeiten und Methoden. Du erschließt dir daraus Zusammenhänge zwischen den Disziplinen Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Informatik, Maschinen-

bau und Bauwesen. Und du wirst von Anfang an fachübergreifend orientiert. Durch den Besuch von Lehrveranstaltungen in den unterschiedlichen ingenieurwissenschaftlichen Bereichen lernst du die „Sprachen“ und Begriffe der verschiedenen Ingenieurdisziplinen kennen. Trotz der breiten Grundlagenausbildung wird auf fachspezifisches Wissen nicht verzichtet. Die Entscheidung für eine entsprechende Vertiefung fällst du erst nach einem Jahr.

WARUM GEW ODER WO FINDE ICH SPÄTER EINEN JOB?

Durch fächerübergreifende Kenntnisse gelingt es, Lösungen für interdisziplinäre Problemstellungen zu entwickeln. Dieses interdisziplinäre Grundlagenwissen befähigt dich als GES'ler*in dich zügig in neue Fachgebiete einzuarbeiten, zwischen den ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen zu vermitteln und stets mit einem sich ständig verändernden Arbeitsumfeld Schritt zu halten. Entsprechend breit sind später deine beruflichen Möglichkeiten. Wenn es um fachübergreifende Kenntnisse geht, wie z. B. Mediziningenieurwesen, Mechatronik oder Energietechnik. Zu der fachlichen Kompetenz kommt deine sprachliche Kompetenz hinzu. Dein Ziel ist es ja vielleicht, oder sogar ganz bestimmt, in einem international operierenden Umfeld tätig zu werden.

WAS SOLLTE ICH MITBRINGEN?

Für die Bewerbung für den Studiengang General Engineering Science >

Links: → [Studienganginfo General Engineering Science](#) → [Fachschaft AIW/GES](#)

General Engineering Science

Jetzt bewerben

sind Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache nachzuweisen. Die genauen Anforderungen findest du hier (<https://www.tuhh.de/tuhh/studium/bewerbung/bachelorstudiengaenge/sprachkenntnisse.html>) Zulassungsvoraussetzung ist auch ein 10-wöchiges Vorpraktikum. Ein Nachweis über das Praktikum ist zwar erst zur Anmeldung der Thesis zwingend erforderlich, wir empfehlen dir aber, es vor Aufnahme des Studiums zu absolvieren. Das Studium enthält darüber hinaus ein Fachpraktikum von 12 Wochen, das aber erst am Ende des Studiums abgeleistet wird und u. a. der Orientierung bezüglich des zukünftigen Arbeitsfeldes dienen soll. Gerade das Fachpraktikum kann auch im Ausland abgeleistet werden.

WIE WEITER STUDIEREN?

Nach dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) können mit den entsprechenden Vertiefungsmodulen 3-semesterige, nationale und internationale Masterstudiengänge für eine Weiterqualifikation, aber auch die korrespondierenden Masterstudiengänge der TUHH für eine Fortführung des Studiums bis zum Abschluss Master of Science (M.Sc.) gewählt werden. Im Falle eines 4-semesterigen Masterstudiums sind trotz des 7-semesterigen Bachelorstudiums alle 4 Semester des Masterstudiums an der TUHH BAföG-fähig.

Links: → [Studienganginfo General Engineering Science](#) → [Fachschaft AIW/GES](#)